

Beschluss C. Freiheit schützen – Vielfalt leben: 12. Wir sichern Kultur in ihrer Vielfalt

Gremium: Landesdelegiertenkonferenz in Jena vom 02. - 04. Februar 2024
Beschlussdatum: 04.02.2024
Tagesordnungspunkt: 8. Landtagswahlprogramm 2024

Text

1 **Wir sichern Kultur in ihrer Vielfalt**

2 Thüringen ist reich an Kunst und Kultur. Sie in ihrer Vielfalt und historischen
3 Einzigartigkeit zu schützen und zu fördern, ist ein wichtiges Anliegen für uns.
4 Dabei stehen gewachsene Strukturen, Angebote der kulturellen Bildung sowie die
5 Kultur als bedeutender Wirtschaftsfaktor gleichberechtigt nebeneinander. Kunst
6 und Kultur sind wichtiger Bestandteil von demokratischen, toleranten und
7 weltoffenen Gesellschaften.

8
9 Wir blicken mit Stolz auf die überaus reiche Kulturlandschaft in Thüringen. In
10 unserem Freistaat ist es möglich, der Wiege der Menschheit, der Epoche der
11 Residenzen, Klassik oder zeitgenössischer Kunst auf kleinstem Raum zu begegnen.
12 Diesen kulturellen Schatz sichtbar und erlebbar zu machen, ist unser Anliegen.

13 Grüne Kulturpolitik basiert auf der Verantwortung für den Erhalt und der
14 Weiterentwicklung der kulturellen Vielfalt in unserem Freistaat. Der Zugang zu
15 und die Teilhabe an Kultur und den Künsten muss dabei jedoch für alle Menschen
16 gleich gewährleistet sein. Wir gehen vom offenen Kunstbegriff aus und erkennen
17 die Freiheit der Kunst allumfassend an. Uns ist die inspirierende und
18 reflektierende Kraft der Kultur wichtig, mit der sie Menschen begeistern und
19 stärken kann.

20 Wir setzen uns ein für die soziale Sicherheit und künstlerische Freiheit von
21 Kulturschaffenden. Für uns gehören sie in das Zentrum der Gesellschaft.
22 Flächendeckende Kulturförderung ist aus unserer Sicht keine freiwillige Aufgabe.
23 Kulturelle Teilhabe muss in allen Regionen des Freistaats ermöglicht werden.
24 Dies gilt für kulturelle Bildung, Kulturinstitutionen und Freiräume
25 gleichermaßen. Damit setzen wir klare Maßstäbe für die Zukunft Thüringens als
26 Kulturland. Wir sind überzeugt, dass eine starke und vielfältige Kultur das
27 Fundament für eine lebendige und dynamische Gesellschaft bildet. Kulturpolitik
28 ist Ländersache - auf Bundesebene setzen wir uns darüber hinaus ein, dass Kultur
29 als Staatsziel im Grundgesetz verankert wird.

30 Kernziele:

- 31 • Kultur verlässlich, dezentral und geschlechtergerecht finanziell stärken
- 32 • Verbindliche Mindesthonorare bei Projekten des Landes
- 33 • Wir setzen uns für Honoraruntergrenzen für Künstler*innen ein, die in
34 Thüringen tätig sind
- 35 • Gemeinsam mit dem Kulturrat Thüringen e.V. und weiteren Akteur*innen
36 arbeiten wir an der Formulierung und Verabschiedung eines
37 Kulturfördergesetzes für Thüringen
- 38 • Finanzielle Einsparungen sollen nicht zuerst und alleinig den kulturellen
39 Bereich treffen
- 40 • Kultur als freiwillige Leistung der Kommunen abschaffen; Kulturförderung
41 muss als Pflichtleistung in der Thüringer Kommunalordnung verankert werden
- 42 • Neustrukturierung der Förderung von nicht-institutionellen Initiativen und
43 Projekten
- 44 • Kultur in ländlichen Räumen gezielt fördern, auch Club- und Jugendkultur
- 45 • Gründung einer International School of Performing Arts (ISoPA) in
46 Thüringen
- 47 • Kinder und Jugendliche sollen kulturelle Bildung, Angebote in Museen,
48 Gedenkstätten und staatlich anerkannten Kulturinstitutionen kostenfrei
49 nutzen können
- 50 • Wissenschaftliche und künstlerische Aufarbeitung der europäischen und
51 deutschen Kolonialgeschichte in Thüringen sowie des Einflusses des
52 Nationalsozialismus in der Kultur (beides siehe Aufarbeitung)
- 53 • Weiterentwicklung der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten mit dem Ziel
54 der Stärkung der Thüringer Residenzkultur auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe
- 55 • Stärkung der kulturtouristischen Angebote in ganz Thüringen
- 56 • Kommunale Bibliotheken über ein Zwei-Säulen-Modell mit festen Zuschüssen
57 einerseits und der Förderung innovativer Ansätze andererseits
58 unterstützen
- 59 • Langfristige Theater- und Orchesterfinanzierung über das Jahr 2030 hinaus
60 sichern
- 61 • Die Thüringer Theater- und Orchesterlandschaft unterstützen wir im
62 aktuellen Transformationsprozess sowie bei der Erschließung neuer
63 Publikuma
- 64 • Unterstützung kultureller Einrichtungen beim Ausbau barrierearmer Angebote

- 65 • Unterstützung des Aufbaus geeigneter Angebote für Awareness-Schulungen und
66 -Ausbildungen in Thüringen für die Kultur, Clubkultur und
67 Veranstalter*innen
- 68 • Prüfung der Ausweitung der "seltenen Ereignisse" nach Vorbild Brandenburg
69 und Unterstützung der Einführung einer Kulturschallverordnung im Bundesrat
- 70 • Prüfung eines Open-Air-Gesetzes nach Vorbild Bremen
- 71 • Konzeptionierung einer Förderung zum Erhalt von Clubkultur- und
72 Livemusikspielstätten für investive Maßnahmen, Brand- und Schallschutz
- 73 • Einführung eines Modellprojekts zur Förderung von FLINTA*-Künstler*innen
74 und eines Musikkultur-Stipendiums mit Evaluation zur künftigen
75 Weiterentwicklung der Kultur- und Musikförderung auf Landesebene